

## **Fördertipp Nr. 09- & 10-2018**

### **Die Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis informiert:**

- 1. Junge Ideen für eine gemeinsame Zukunft! (Frist: 19.10.2018)**
  - 2. Schöne Nachbarschaftsaktionen gesucht (Frist: 31.10.2018)**
  - 3. Jugend gegen Extremismus – jetzt noch bewerben (Frist 1.11.2018)**
  - 4. Fonds Soziokultur sucht Förderprojekte (Frist: 2.11.2018)**
  - 5. Jetzt bewerben für den Margot-Friedländer-Preis (Frist: 18.11.2018)**
  - 6. IKEA-Stiftung: Verbesserung der Lebenssituation von Kindern (Frist: 1.4.2019)**
- Kurztipp: Neue Informationen auf der Website „Haus des Stiftens“**

---

### **1. Junge Ideen für eine gemeinsame Zukunft! (Frist: 19.10.2018)**

Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) befähigt Kinder und Jugendliche zu reflektiertem und verantwortungsbewusstem Denken und Handeln. BNE ermöglicht einen Einblick in die Folgen der eigenen Lebensweise für die Menschen kommender Generationen und auf anderen Erdteilen und fußt auf den Sustainable Development Goals (SDGs) der Vereinten Nationen. Dabei werden partizipative Methoden verwendet, um kritisches Denken, Teamfähigkeit und Verantwortungsübernahme zu vermitteln. Die Stiftung Bildung und die Röchling Stiftung wollen Schulfördervereine und Schülerinnen und Schüler im Engagement für BNE stärken. Dabei richtet sich der Blick diesmal auf das Material Kunststoff. Kunststoffe, häufig „Plastik“ oder „Plaste“ genannt, sind nicht gut für die Umwelt. Aber ist ein Leben ohne Plastik möglich? Ist Kunststoff immer schlecht? Wie könnten wir es schaffen, dass Kunststoffe nicht in der Natur landen, sondern noch einmal verwendet werden können? Die Förderer möchten nachhaltige Ideen zum Thema „Ein Kreislauf für Kunststoff: Eure Ideen – unsere gemeinsame Zukunft!“ fördern, z.B. einen Schulkiosk ohne Plastik? Ein selbstgedrehtes Video über Kunststoff? Eine Aktionswoche aus der langfristig eine Umwelt-AG wird? Ein Experiment? Einen Modell-Bau zum Thema „Plastikfreie Schule“? Die Bewerbung soll auf einer DIN A4-Seite in wenigen Sätzen darstellen, was wie geplant ist. Die Projekte werden mit Mitteln von 500-5000 Euro gefördert. Teilnehmen dürfen Grundschulen in ganz Deutschland sowie Grundschulen mit Förderstufensystem (Klassen 1-6). Weitere Informationen unter <https://www.stiftungbildung.com/kunststoff-bne/>

---

### **2. Schöne Nachbarschaftsaktionen gesucht (Frist: 31.10.2018)**

Machen Sie mit beim Wettbewerb „Die schönsten Nachbarschaftsaktionen“. Sie leben auf dem Land oder in der Stadt und machen sich für die Verschönerung und Belebung Ihrer Nachbarschaft stark? Sie fördern mit einer originellen Aktion den Zusammenhalt unterschiedlicher Kulturen? Sie engagieren sich für eine lebendige Vernetzung der Generationen in Ihrer Straße, in Ihrem Viertel, in Ihrem Dorf? Dann punkten Sie jetzt mit Ihren guten Taten und geben Sie anderen Ihre Begeisterung weiter. Bewerben können sich alle Nachbar\*innen aus Deutschland, die bis zum 31. Oktober ein Gemeinschaftsprojekt in ihrer Nachbarschaft umsetzen. Auf die Sieger warten sechs von Janosch gestaltete Nachbar-Oskars und jeweils 500 Euro für den Ausbau des Projekts. Neu ist der Sonderpreis „Bildschöne Nachbarschaft“. Der mit insgesamt 1000 Euro dotierte Preis zeichnet gemalte, fotografierte oder gefilmte Beiträge von Nachbarn aus. Weitere Informationen und Bedingungen

unter <https://www.netzwerk-nachbarschaft.net/wettbewerbe/schoenste-nachbarschaftsaktionen-2018/>

---

### **3. Jugend gegen Extremismus – jetzt noch bewerben (Frist 1.11.2018)**

Gesellschaftliche Veränderungen, insbesondere durch eine verstärkte Zuwanderung, haben in großen Teilen der Bevölkerung Verunsicherung und Ängste erzeugt und verändern weiterhin das gesellschaftliche Klima in Deutschland. Fronten wirken verhärtet: Während sich viele Bürger und Bürgerinnen aktiv für die Integration von Geflüchteten einsetzen, erstarken gleichzeitig radikale Kräfte bis in die Mitte der Gesellschaft. Dabei stellen sowohl Rechtsextremismus als auch islamisch begründeter Extremismus eine Herausforderung für unser demokratisches Zusammenleben dar. Gesellschaftspolitische Debatten werden zudem immer häufiger mit diskriminierenden Aussagen im Internet geführt. Diese Entwicklung führt auch dazu, dass immer mehr Menschen Opfer von Hass-Rede im Netz werden – Jugendliche stellen als starke Nutzergruppe digitaler Medien eine besondere Risikogruppe dar. Um sich diesen Problemen aktiv entgegen zu stellen, spielt das zivilgesellschaftliche Engagement (von Jugendlichen) eine besonders wichtige Rolle. Die Robert-Bosch-Stiftung fördert das Engagement von Jugendlichen, die sich gegen die Entwicklung extremistischer Strömungen und für eine offene, demokratische Gesellschaft engagieren und ein sichtbares Zeichen gegen Extremismus setzen wollen - offline wie online. Als gemeinnützige Jugendgruppe (Verein, Jugendhaus, Schulklasse, etc.) können sich Jugendliche zwischen 16 und 23 Jahren mit ihrer Idee bewerben. Ihr habt eine Idee? Dann müsst ihr nur noch diese Punkte erfüllen: Ihr seid eine gemeinnützige Jugendgruppe, z.B. Verein, Jugendhaus, Schulklasse oder religiöse Organisation. Ihr seid zwischen 16 und 23 Jahren alt. Ihr hattet die Idee und setzt das Projekt auch selbst um. Ihr habt die Möglichkeit euer Projekt multimedial aufzubereiten und on- oder offline zu präsentieren (z.B. YouTube Kanal, Homepage, soziale Netzwerke, Schülerzeitung). Das Ganze geht mindestens drei Monate inkl. eurer Vorbereitung. Das Projekt kostet maximal 10.000 €. Weitere Informationen und Bewerbungsunterlagen unter <https://www.bosch-stiftung.de/de/projekt/jugend-gegen-extremismus/ausschreibung>

---

### **4. Fonds Soziokultur sucht Förderprojekte (Frist: 2.11.2018)**

Der Fonds Soziokultur fördert zeitlich befristete Projekte, in denen neue Angebots- und Aktionsformen erprobt werden. Die Vorhaben sollen Modellcharakter besitzen und beispielhaft sein für andere sozio-kulturelle Akteure und Einrichtungen. Damit regt der Fonds einen bundesweiten Wettbewerb um die besten Projektideen an. Ob neue Formen der Bürgerbeteiligung oder künstlerische Impulse im Stadtteil, die Beschäftigung mit der eigenen Geschichte oder Fragen von Integration, Theater, Medien, Pop oder Punk, Interkultur und Inklusion, Ökologie oder Ökonomie. Der soziokulturellen Phantasie sind keine Grenzen gesetzt. Es können auch größere Projekte unterstützt werden, die aufgrund ihrer Konzeption und ihres Umfangs eine längerfristige (mehrjährige) Zeitplanung erfordern. Die Förderung des Fonds ist dabei nicht nur auf die Durchführungsphase des Projektes begrenzt, sondern kann auch die Phase der Konzeptentwicklung einbeziehen. Voraussetzung für solche Förderungen ist, dass die Vorhaben besonderen qualitativen Ansprüchen genügen und geeignet sind, die Bedeutung der Soziokultur für das kulturelle Leben in der Öffentlichkeit darzustellen.

Um Projektmittel können sich Initiativen, Vereine, Einzelpersonen, Gesellschaften des Bürgerlichen Rechtes, gemeinnützige Gesellschaften mit beschränkter Haftung, Unternehmergesellschaften und auch öffentliche Einrichtungen bewerben. Allerdings haben freie Träger der Kulturarbeit Vorrang vor öffentlichen Antragstellern. Weitere Informationen und die Antragsunterlagen gibt es hier: <https://www.fonds-soziokultur.de/foerderung/foerderprogramme/allgemeine-projektfoerderung.html>

---

### **5. Jetzt bewerben für den Margot-Friedländer-Preis (Frist: 18.11.2018)**

Mit dem Margot-Friedländer-Preis werden Jugendliche dazu aufgerufen, sich mit dem Holocaust, seiner Überlieferung und Zeugenschaft in interaktiven Projekten auseinanderzusetzen und sich gegen heutige Formen von Antisemitismus, Rassismus und Ausgrenzung einzusetzen.

Der Margot-Friedländer-Preis verfügt über ein Preisgeld von bis zu 5.000 Euro, das die Umsetzung, der von Jugendlichen entwickelten Projektideen, zwischen Januar und Juli 2019 ermöglichen soll.

Die Projekte sollen inhaltlich zwei der Themen bearbeiten: Auseinandersetzung mit dem Holocaust und dem Gedenken an die im Nationalsozialismus verfolgten und ermordeten Menschen, Weiterführung der Zeugenarbeit in einer Zukunft ohne Zeitzeug\*innen und Engagement gegen Antisemitismus, Rassismus und Ausgrenzung in der Gegenwart. Weitere Informationen unter [https://schwarzkopf-stiftung.de/margot-friedlaender/ausschreibung\\_margot-friedlaender-preis\\_2019/](https://schwarzkopf-stiftung.de/margot-friedlaender/ausschreibung_margot-friedlaender-preis_2019/)

---

### **6. IKEA-Stiftung: Verbesserung der Lebenssituation von Kindern (Frist: 23.09.2018)**

Der überwiegende Teil der von der IKEA Stiftung geförderten Projekte dient der Verbesserung der Wohn- und Lebenssituation von Kindern und Jugendlichen. Denn wie die Kindheit von heute aussieht, so sieht morgen die Gesellschaft aus. Projektanträge können das ganze Jahr über eingereicht werden. Die Vorlaufzeit für die Bearbeitung eines Antrages zur Gremiumssitzung beträgt mehrere Wochen. Das heißt, der Stichtag für die Sitzung im Juni 2019 ist der 01.04.2019. Je eher ein Antrag eingereicht wird, desto besser, da jede Einsendung gesichtet, bewertet und für die entscheidende Sitzung aufbereitet werden muss. Kurz: Je früher uns ein Antrag erreicht, desto größer sind seine Chancen, bei der nächsten Sitzung vorgestellt zu werden. Einen umfassenden Einblick in die Fördertätigkeit der Stiftung und weitere Projekte verschafft ein Blick in den Tätigkeitsbericht der Stiftung oder ein Blick ins Archiv. Weitere Informationen unter: <http://www.ikeastiftung.de/die-ikea-stiftung>

---

**KurzTipp des Monats:** Interessante Informationen zum Fundraising für gemeinnützige Organisationen finden Sie jetzt auch beim Haus des Stiftens. Unter dem Motto „Engagiert für Engagierte“ gibt es zum Beispiel Software-Produktspenden, Webinare oder Anregungen für das lokale Fundraising. Alle Infos hier: <https://www.hausdesstiftens.org/>

### **Sie haben eine Projektidee oder suchen Unterstützung für ein laufendes Projekt?**

Die Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis bietet eine Projekt- und Fundraisingberatung für freie Träger der Jugendhilfe und Jugendinitiativen zur Entwicklung von (Ehrenamts-) Projekten an.

#### **Die Ziele der Beratung** sind:

- Unterstützung bei der Projektentwicklung
- Aktivierung bürgerschaftlichen Engagements sowie
- Unterstützung bei der Einwerbung notwendiger Ressourcen.

#### Die **Angebote der Projekt- und Fundraisingberatung:**

1. Recherche und Information zu aktuelle Förderprogrammen und Ausschreibungen
2. Fördermittelübersicht
3. monatlicher Fördertipp
4. Fortbildungsangebote (z. B. Projektentwicklung, Finanzierung von Projekten)
5. Individuelle Projekt- und Fundraisingberatung
6. Materialien für die Praxis

#### **Individuelle Projektberatung:**

Sie haben eine Projektidee und wollen ein gemeinnütziges Projekt entwickeln und umsetzen? Sie suchen für Ihr Projekt nach Partnern und Unterstützungsmöglichkeiten? Unsere Projektberatung unterstützt Ihre Entwicklungsarbeit im Rahmen eines einstündigen Vorgesprächs sowie weiteren Beratungsterminen zum Projektkonzept, zur Kostenplanung und zu geeigneten Fundraising-Methoden.

#### **Projekt- und Fundraisingberatung:**

##### **Wir beraten Vereine, Jugendinitiativen und freie Bürgerprojekte.**

Sie sind interessiert? Dann vereinbaren Sie mit uns einen persönlichen Beratungstermin.

---

#### **Kontaktdaten:**

Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis e.V.  
Karen Leonhardt  
Leipziger Straße 37, 06108 Halle (Saale)  
Tel.: 0345-470 13 55/ Fax: 0345-470 13 56  
Email: [karen.leonhardt@freiwilligen-agentur.de](mailto:karen.leonhardt@freiwilligen-agentur.de)  
Internet: [http://kurzlink.de/fundraising\\_beratung](http://kurzlink.de/fundraising_beratung)

**Die Fundraisingberatung wird gefördert durch die Stadt Halle.**